

20

KURZBERICHT

15

Die neue Generation  
von Lüftungsgeräten ComfoAir Q  
setzt einen neuen Massstab  
in der komfortablen Raumlüftung  
mit Energierückgewinnung.

Die Geräte arbeiten leiser,  
brauchen deutlich weniger Strom  
(Energieeffizienzklasse A+),  
gewinnen mehr Energie zurück  
und sind einfacher zu installieren  
sowie zu bedienen.

# Kennzahlen

		2015	2014	%
Umsatz	Mio. EUR	533.0	525.1	1.5
EBIT vor Restrukturierung	Mio. EUR	27.0	32.7	-17.2
	% des Umsatzes	5.1	6.2	
EBIT nach Restrukturierung	Mio. EUR	5.2	32.7	-83.9
	% des Umsatzes	1.0	6.2	
Reingewinn <sup>1</sup>	Mio. EUR	0.3	26.0	-98.7
	% des Umsatzes	0.1	5.0	
Reingewinn vor Abschreibungen <sup>1</sup>	Mio. EUR	21.6	45.9	-53.0
	% des Umsatzes	4.1	8.7	
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Werte	Mio. EUR	-29.4	-25.1	16.8
Abschreibungen	Mio. EUR	21.3	19.9	6.9
Bilanzsumme	Mio. EUR	435.6	429.7	1.4
Anlagevermögen	Mio. EUR	209.1	193.1	8.3
Eigenkapital <sup>1</sup>	Mio. EUR	269.0	281.8	-4.5
	% der Bilanzsumme	61.8	65.6	
Personalbestand	Ø Vollzeitstellen	3 194	3 239	-1.4
Reingewinn je Namenaktie A <sup>2</sup>	EUR	0.01	2.19	-99.5
Reingewinn vor Abschreibungen je Namenaktie A <sup>2</sup>	EUR	1.83	3.90	-52.9
Eigenkapital je Namenaktie A <sup>2</sup>	EUR	21.76	22.94	-5.2
<b>Zehnder Group AG</b>				
Aktienkapital	Mio. CHF	0.6	0.6	-
Dividende je Namenaktie A <sup>3</sup>	CHF	-	1.00	-100.0

<sup>1</sup> Inklusive Minderheitsanteile

<sup>2</sup> Exklusive Minderheitsanteile

<sup>3</sup> Für 2015 gemäss Antrag des Verwaltungsrats

# Um unsere Marktposition zu stärken, haben wir 2015 mehr investiert als im Vorjahr.

## Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Das Geschäftsjahr 2015 konfrontierte uns mit zwei grossen Herausforderungen: zum ersten mit der massiven Abschwächung des Euros gegenüber dem Schweizer Franken und zum zweiten mit rückläufigen Umsätzen in für uns besonders wichtigen Ländern.

## Schwacher Euro

Der Entscheid der Schweizerischen Nationalbank, am 15. Januar 2015 den Mindestkurs des Euros gegenüber dem Schweizer Franken aufzuheben, kam unerwartet und traf die gesamte Schweizer Wirtschaft. Dieser Paukenschlag hatte auch für uns weitreichende Folgen. Obwohl wir stark im Euro-Raum verankert sind, überstiegen die Ausgaben in Schweizer Franken die entsprechenden Einnahmen. In der in Euro geführten Konzernrechnung löste dies 2015 trotz Gegenmassnahmen einen bedeutenden Gewinnrückgang aus.

Als Folge des schwachen Euros spürten wir zudem im Schweizer Markt einen erhöhten Preisdruck, der unsere Marge verringerte. Hinzu kam, dass der Gewinn aufgrund einmaliger Kursverluste auf verschiedenen Bilanzpositionen schrumpfte.

## Schwache Nachfrage

Die flauere Marktentwicklung in vielen Ländern war die zweite Herausforderung. Entgegen unseren Annahmen kühlte sich die Nachfrage in unseren grössten Märkten ab, was währungsbereinigt zu tieferen Umsätzen führte. Diese Abnahmen konnten durch steigende Verkäufe in den kleineren Märkten leider nicht kompensiert werden.

Wie üblich in rezessiven Märkten war der Volumenerückgang mit einem Druck auf die Verkaufspreise verbunden, der die Margen zusätzlich schmälerte.

## Umfassendes Massnahmenpaket

Die beiden grossen Herausforderungen zwangen zu schnellen und tiefgreifenden Massnahmen. Oberstes Ziel war und ist, den Gewinn zu erhöhen und gleichzeitig die Produktentwicklung sowie die Investitionen in neue Märkte und in operative Prozesse auf einem hohen Niveau zu halten, um die Bedürfnisse unserer Kunden noch besser befriedigen zu können.

Mit Produktionsverlagerungen, Standortschliessungen, dem Verkauf des Werks in Châlons-en-Champagne (FR) und gezielten Personalreduktionen wurden die Kosten gesenkt. Die in den letzten Jahren eingeleiteten Massnahmen zur Effizienzsteigerung wie Kaizen und Rationalisierungen im Zusammenhang mit der neuen Informatikplattform (SAP) wurden forciert. Dabei liessen sich Kündigungen leider nicht vermeiden. Es war unser Bestreben, diese so sozialverträglich wie möglich zu gestalten.

Alle diese Massnahmen werden sich erst im kommenden Jahr sichtbar positiv auf das Ergebnis auswirken. Die angefallenen Restrukturierungskosten hingegen wurden vollumfänglich der Jahresrechnung 2015 belastet.

Mit dem Ziel, die Verkäufe zu steigern, wurde beschlossen, die Verkaufs- und Serviceorganisationen in einzelnen Ländern personell auszubauen und die Produktentwicklung zu intensivieren. Im Weiteren wurden Verkaufsoffensiven definiert, die in den kommenden Jahren zu höheren Erlösen führen sollen.

Wir sind überzeugt, dass wir mit diesen Vorkehrungen gut gerüstet sind, um die zukünftigen Herausforderungen erfolgreich zu meistern.

### Nach wie vor hohe Investitionen

Um unsere Marktposition weiter zu stärken und die mittelfristigen Wachstumspotenziale zu sichern, haben wir nicht nur an unseren Investitionsplänen festgehalten, sondern sogar mehr investiert als im Vorjahr. Hervorzuheben sind Anlagen für die Herstellung neuer Produkte wie zum Beispiel des Kunststoffradiators Zmart, der Ausbau der Schulungsinfrastruktur in Frankreich, England und der Schweiz sowie die planmässige Fortsetzung des ERP-Rollouts.

Die vollständige Übernahme der Firma dPoint Technologies Inc. in Vancouver (CA) war ein wichtiger Meilenstein, um unsere Marktposition bei der hygienischen Rückgewinnung von Wärme und Feuchtigkeit aus der Raumluft zu stärken.

### Erfolgsrechnung durch Einmalkosten belastet

Der konsolidierte Umsatz stieg gegenüber dem Vorjahr leicht um 2 Prozent. Organisch und währungsbereinigt sank er um 3 Prozent.

Der operative Gewinn (EBIT) ging um 84 Prozent auf 5.2 Millionen Euro zurück. Neben den rückläufigen Deckungsbeiträgen als Folge der Umsatzentwicklung und des Preisdrucks belasteten die einmaligen Restrukturierungskosten in Höhe von 21.8 Millionen Euro das EBIT.

Auch unter Ausklammerung der Restrukturierungskosten fällt der bereinigte EBIT-Vergleich mit dem Vorjahr unerfreulich aus. Es resultierte ein Rückgang von 5.6 Millionen Euro oder 17 Prozent. Der konsolidierte Reingewinn sank demzufolge von 26.0 Millionen Euro auf 0.3 Millionen Euro.

Wir gehen davon aus, dass sich dieses völlig unbefriedigende Ergebnis im nächsten Jahr deutlich verbessern wird. Die eingeleiteten Massnahmen stimmen uns zuversichtlich.

### Dividende

Die langfristige Dividendenpolitik der Zehnder Group sieht eine Ausschüttungsquote von 30 bis 50% des konsolidierten Reingewinns vor. In Anbetracht des 2015 angefallenen tiefen Reingewinns von 0.3 Mio. EUR schlägt der Verwaltungsrat der Generalversammlung vor, auf die Ausrichtung einer Dividende zu verzichten.

### Wir danken

Obwohl das finanzielle Ergebnis des Geschäftsjahrs schlecht ausgefallen ist, haben sich alle unsere Mitarbeitenden wiederum voll und ganz für unsere Gruppe eingesetzt. Für dieses grosse Engagement in einem überaus schwierigen Geschäftsjahr sind wir sehr dankbar und zollen den Mitarbeitenden einen hohen Respekt.

Unser herzlicher Dank geht auch an unsere Kunden. Ihre Treue und ihr Vertrauen sind für uns Motivation, unser Bestes zu geben, um ihren Ansprüchen gerecht zu werden.

Schliesslich danken wir allen Aktionärinnen und Aktionären für ihre Unterstützung, die uns zusätzlich anspricht, das finanzielle Ergebnis im laufenden Geschäftsjahr deutlich zu verbessern.

Freundliche Grüsse



**Dr. Hans-Peter Zehnder**  
Präsident des Verwaltungsrats



**Dominik Berchtold**  
Vorsitzender der Gruppenleitung, CEO

# Restrukturierungs- kosten und Währungs- effekte belasten die Ertragslage.

Die Zehnder Group erwirtschaftete 2015 in einem anhaltend anspruchsvollen Umfeld einen um 2% höheren Umsatz von 533.0 Mio. EUR (Vorjahr 525.1 Mio. EUR). Organisch und wechselkursbereinigt lag der Umsatz 3% unter dem Vorjahresniveau. Beeinflusst von einmaligen Restrukturierungskosten und negativen Währungseffekten verringerte sich das operative Ergebnis (EBIT) von 32.7 Mio. EUR auf 5.2 Mio. EUR. Es resultierte ein Reingewinn von 0.3 Mio. EUR (Vorjahr 26.0 Mio. EUR).

## Leichte Umsatzsteigerung

Im Geschäftsjahr 2015 konnte die Zehnder Group ihren Umsatz von 525.1 Mio. EUR auf 533.0 Mio. EUR steigern. Dies entspricht einem Wachstum von 2% (währungsbereinigt -3%). Vom Gesamtumsatz entfielen 465.7 Mio. EUR respektive 87% auf das Segment Europa, das damit auf Vorjahresniveau liegt (währungsbereinigt -3%). Während die Umsätze in Lokalwährung in Grossbritannien, Belgien, Polen, Schweden und Spanien zunahmen, gingen sie in den wichtigen Märkten Frankreich, Deutschland und Schweiz zurück. In Europa reduzierte sich der Umsatz des Geschäftsfelds Heizkörper um 3% (währungsbereinigt -5%), wogegen das Geschäftsfeld Lüftungen ein Wachstum von 4% (währungsbereinigt auf Vorjahresniveau) erzielte.

Auf das Segment China & Nordamerika entfielen 67.3 Mio. EUR respektive 13% des Gesamtumsatzes. Die Verkäufe in China litten unter der Flaute im Wohnungsneubau und gingen in lokaler Währung um 2% zurück. Dank positiven Währungseinflüssen konnte ein Umsatzplus von 16% verzeichnet werden. In Nordamerika stiegen die Erlöse beeinflusst von der Stärke des US-Dollars um 15%. Organisch und währungsbereinigt resultierte ein Umsatzrückgang von 4%.

## Operatives Ergebnis durch Einmalkosten belastet

Einmalkosten im Zusammenhang mit Restrukturierungsmassnahmen von 21.8 Mio. EUR belasteten das Ergebnis. Davon entfielen 11.6 Mio. EUR auf den Verkauf des Produktionswerks in Châlons-en-Champagne (FR). Negative Währungseinflüsse beeinflussten das operative Ergebnis (EBIT) zusätzlich erheblich. Das EBIT lag mit 5.2 Mio. EUR (27.0 Mio. EUR vor Restrukturierungskosten) oder 1.0 Umsatzprozenten deutlich unter dem Vorjahreswert von 32.7 Mio. EUR. Das Finanzergebnis wurde durch Kursverluste im Umfang von 2.5 Mio. EUR belastet. Es entstand ein Reingewinn von 0.3 Mio. EUR (Vorjahr Reingewinn von 26.0 Mio. EUR).

## Umfassendes Massnahmenpaket

Auf die schwache Nachfrage und die ungenügende Auslastung der Produktionskapazitäten sowie den starken Schweizer Franken reagierte die Zehnder Group zeitnah mit einem umfangreichen Massnahmenpaket, das auch einen Abbau von rund 10% der Arbeitsstellen beinhaltet.

Die Produktion und Weiterentwicklung der kompakten Energiezentrale ComfoBox wurden von Gränichen an einen Drittpartner im Ausland ausgelagert. In Italien und Grossbritannien wurden Standorte geschlossen und mit den lokalen Hauptsitzen zusammengelegt. Das Produktionswerk in Châlons-en-Champagne (FR) wurde im Berichtsjahr verkauft. An der Verkaufsfrent wurden verschiedene Offensiven gestartet. Gleichzeitig forcierte und intensivierte die Zehnder Group die Entwicklung neuer Produkte.

### Optimierungsprozess voll im Gang

Die 2012 eingeführte Zmile-Initiative auf Basis der Kaizen-Methodik zur kontinuierlichen Prozessoptimierung in der Produktion wurde auch im Berichtsjahr erfolgreich fortgeführt und auf die Administration sowie den Vertrieb ausgeweitet. Die Erfahrungen zeigen, dass Zmile nicht nur Kosten spart, sondern auch die Zufriedenheit der Mitarbeitenden erhöht und die Anzahl der Arbeitsunfälle senkt. Bis Ende 2015 wurden bereits über 10 000 Ideen erfolgreich umgesetzt.

Die gruppenweite Einführung der Softwarelösung SAP kam planmässig voran. 2015 erfolgten Rollouts im Vertrieb und in der Logistik in Frankreich sowie in der Produktion in Polen. Mit SAP werden länderübergreifend die Prozesse von der Entwicklung über den Einkauf bis zur Verrechnung der gelieferten Produkte und Dienstleistungen harmonisiert. Dadurch reduziert sich die Komplexität, während die Effizienz und die Transparenz zunehmen.

### Starke Bilanz – Investitionen erhöht

Die Bilanzsumme betrug Ende Jahr 435.6 Mio. EUR (Vorjahr 429.7 Mio. EUR). Mit 269.0 Mio. EUR verfügt die Zehnder Group nach wie vor über eine hohe Eigenkapitalquote von 62% (Vorjahr 281.8 Mio. EUR beziehungsweise 66%). Die Nettoliquidität nahm im Berichtsjahr von 63.7 Mio. EUR auf 41.1 Mio. EUR ab. Der Geldfluss aus Betriebstätigkeit reduzierte sich von 51.3 Mio. EUR auf 31.8 Mio. EUR.

Mit 29.0 Mio. EUR investierte die Zehnder Group rund einen Fünftel mehr in Sachanlagen als im Vorjahr. Der grösste Teil der Investitionen floss in produktivitätssteigernde Anlagen sowie in den Ausbau der Schulungs- und Verkaufsinfrastruktur in Frankreich, Grossbritannien und der Schweiz. Die Aufwände in Forschung und Entwicklung erhöhten sich um 8% auf 15.3 Mio. EUR.

### Personelles

René Grieder wurde im August 2015 zum Chief Financial Officer (CFO) und Mitglied der Gruppenleitung ernannt. Er ist seit 2009 für die Zehnder Group tätig und leitete zuletzt die Abteilung Group Controlling. Josef Brügger, der bisherige CFO, ist neu für den Bereich Internal Audit & Compliance verantwortlich.

Alle fünf Verwaltungsratsmitglieder stehen an der nächsten Generalversammlung für eine Wiederwahl zur Verfügung. Ausserdem wird der Verwaltungsrat der Generalversammlung vom 6. April 2016 die Zuwahl von Jörg Walther und Milva Zehnder beantragen. Jörg Walther, Rechtsanwalt, bringt wertvolle juristische Kompetenz im internationalen Wirtschafts- und Gesellschaftsrecht sowie im Bereich Compliance in die Gruppe ein. Milva Zehnder, Rechtsanwältin und Notarin, gewährleistet die langfristige Kontinuität der Familienvertretung im Verwaltungsrat der Zehnder Group.

### Dividende

Die langfristige Dividendenpolitik der Zehnder Group sieht eine Ausschüttungsquote von 30 bis 50% des konsolidierten Reingewinns vor. In Anbetracht des 2015 angefallenen tiefen Reingewinns von 0.3 Mio. EUR schlägt der Verwaltungsrat der Generalversammlung vor, auf die Ausrichtung einer Dividende zu verzichten.

### Ausblick

Die relevanten Märkte bleiben im laufenden Jahr anspruchsvoll. Die makroökonomische Lage ist in vielen Ländern weiterhin sehr fragil. Die Zehnder Group erwartet kein wesentliches Wachstum in den wichtigen Absatzregionen und fokussiert sich auf den Gewinn von Marktanteilen.

Die Einführung des Lüftungssystems ComfoAir Q und des Kunststoffheizkörpers Zmart in den Hauptmärkten Frankreich und Deutschland sowie ein Ausbau der Aktivitäten bei Clean Air Solutions und Deckenstrahlplatten werden die Wettbewerbsposition der Gruppe stärken. Die Zehnder Group erwartet für 2016 eine leichte Umsatzsteigerung und ein deutlich besseres operatives Ergebnis. Die Investitionen in neue Produkte und Dienstleistungen sowie in die Infrastruktur werden weitergeführt. Die eingeleiteten Massnahmen dürften 2016 erste positive Effekte auslösen.

# Verwaltungsrat

(Stand 1.1.2016)

Mitglieder des Verwaltungsrats,  
weitere Tätigkeiten  
und Interessenbindungen

## Dr. Hans-Peter Zehnder

**Präsident des Verwaltungsrats,  
erstmals gewählt 1988**

Schweizer, geboren 1954

- Exekutives Mitglied, Präsident und Delegierter des Verwaltungsrats (seit 1993). Studium der Betriebswirtschaft mit anschliessendem Doktorat der Wirtschaftswissenschaften an der Universität St. Gallen (CH)
- 1981–1984 Gebr. Bühler AG (CH)
- 1985 Wahl zum Mitglied der Gruppenleitung Zehnder Group
- 1986–1988 Leiter Bereich Messgeräte
- 1988–1991 Leiter Bereich Heizkörper
- 1988–1992 Stellvertretender Vorsitzender der Gruppenleitung
- 1993–31.10.2014 Vorsitzender der Gruppenleitung
- Betreuung der Zehnder-Aktivitäten in China und Nordamerika a.i.
- Verwaltungsrat von AZ Medien AG (CH), R. Nussbaum AG (CH), Lagerhäuser der Centralschweiz AG (CH) und Rouge + Blanc Holding AG (CH)

## Thomas Benz

**Vizepräsident des Verwaltungsrats,  
erstmals gewählt 1993**

Schweizer und Deutscher, geboren 1947

- Nicht exekutives Mitglied
- Vizepräsident des Verwaltungsrats
- Mitglied des Vergütungsausschusses
- Studium mit Abschluss als dipl. El.-Ing. der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich (CH)
- 1972–1973 Guardian Electric, Chicago (USA)
- Ende 1973 Eintritt bei Zettler GmbH (DE)
- 1977–1996 Geschäftsführender Gesellschafter der Zettler GmbH (DE)
- Seit 1997 Geschäftsführender Gesellschafter der CG International (DE)
- Seit 1974 Mitglied des Verbands Bayerische Metall- und Elektro-Industrie e.V. (DE)
- Seit 3.5.2011 Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats der Warema Renkhoff SE (DE)
- Er gehörte zu keinem Zeitpunkt der Geschäftsleitung der Zehnder Group AG oder einer ihrer Tochtergesellschaften an.
- Er unterhält keine wesentlichen geschäftlichen Beziehungen zur Zehnder Group AG oder ihren Tochtergesellschaften.

## Dr. Urs Buchmann

**Verwaltungsrat,  
erstmals gewählt 2010**

Schweizer, geboren 1957

- Studium der Jurisprudenz mit anschliessendem Doktorat an der Universität Bern (CH)
- Nicht exekutives Mitglied
- Mitglied des Vergütungsausschusses
- Langjährige Laufbahn im Corporate und Investment Banking in Asien
- Zurzeit Vice-Chairman Corporate & Institutional Clients Asia Pacific einer international führenden Bank
- Verwaltungsratspräsident des Sino-Swiss Partnership Funds
- Mitglied des Verwaltungsrats der Zehnder (China) Indoor Climate Co., Ltd.
- Er gehörte zu keinem Zeitpunkt der Geschäftsleitung der Zehnder Group AG oder einer ihrer Tochtergesellschaften an.
- Er unterhält keine wesentlichen geschäftlichen Beziehungen zur Zehnder Group AG oder ihren Tochtergesellschaften.

## Riet Cadonau

**Verwaltungsrat,  
erstmals gewählt 2013**

Schweizer, geboren 1961

- Nicht exekutives Mitglied
- Lic. oec. publ. Universität Zürich (CH)
- Advanced Management Program INSEAD (FR)
- 1990–2001 diverse Führungsfunktionen bei IBM Schweiz, zuletzt Mitglied der Geschäftsleitung und Chef Dienstleistungsgeschäft
- 2001–2005 Mitglied Konzernleitung Ascom Gruppe, ab 2002 Stellvertreter des CEO und Leiter Division Transport Revenue, die 2005 an ACS verkauft wurde
- Bis 2007 Managing Director ACS Europe + Transport Revenue
- 2007–2011 CEO Ascom-Gruppe (CH)
- 7.2011–8.2015 CEO Kaba-Gruppe (CH)
- Ab 1.9.2015 CEO dorma+kaba Gruppe (CH)
- Er gehörte zu keinem Zeitpunkt der Geschäftsleitung der Zehnder Group AG oder einer ihrer Tochtergesellschaften an.
- Er unterhält keine wesentlichen geschäftlichen Beziehungen zur Zehnder Group AG oder ihren Tochtergesellschaften.

## Enrico Tissi

**Verwaltungsrat,  
erstmals gewählt 2005**

Schweizer, geboren 1946

- Nicht exekutives Mitglied
- Vorsitzender des Vergütungsausschusses
- Studium mit Abschluss als dipl. Ing. der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich (CH)
- 1972–1986 verschiedene Tätigkeiten und Positionen bei Rieter AG (CH)
- 1986–1996 Delegierter des Verwaltungsrats und CEO der Elco Looser Holding AG (CH)
- 1997–2004 Delegierter des Verwaltungsrats und CEO Sika Corp. (USA) und Mitglied der Konzernleitung Sika AG (CH)
- 2005–2007 Vice Chairman Sika Corp. (USA)
- Verwaltungsrat von Georg Utz Holding AG (CH)
- Er gehörte zu keinem Zeitpunkt der Geschäftsleitung der Zehnder Group AG an.
- Er unterstützt die Tochtergesellschaften in den USA in strategischen und konzeptionellen Fragen.

## Hans-Jakob Zehnder

**Ehrenpräsident**

Schweizer, geboren 1923

Nach 39-jähriger Tätigkeit, davon 34 Jahre an der Spitze des Unternehmens, trat Hans-Jakob Zehnder 1993 als Verwaltungsratspräsident zurück. In Anerkennung seiner herausragenden Verdienste um die Entwicklung der Zehnder Group ernannte ihn der Verwaltungsrat zu seinem Ehrenpräsidenten. Das Amt verfügt über keine Stimme.



# Gruppenleitung

(Stand 1.1.2016)

Mitglieder der Gruppenleitung,  
weitere Tätigkeiten  
und Interessenbindungen

## Dominik Berchtold

**Vorsitzender der Gruppenleitung,  
CEO, Sales Nordic**

Schweizer, geboren 1971

- Studium mit Abschluss als Betriebswirt der Universität Freiburg i.Ü. (CH)
- Executive Master of Corporate Finance am Institut für Finanzdienstleistungen Zug IFZ, Zug (CH)
- Advanced Management Program INSEAD (Singapur)
- 1996–1997 Finanz- und Marketingassistent bei Exsa (PE), Cervesur (PE) und Linde (CN)
- 1997–2005 verschiedene Führungspositionen in Finanzen und Controlling bei Pilatus Aircraft Ltd (CH) und Transairco AG (CH)
- 2001–2006 Manager Corporate Restructuring KPMG (CH)
- 2006–2008 Director Business Development Zehnder Group
- 2008–2012 Mitglied der Gruppenleitung Zehnder Group (Chief Financial Officer)
- 2013–6.2014 Designer CEO, Sales & Marketing Switzerland und Zehnder Group Nordic, Leiter Operations Europe a.i. (ab 11.6.2014)
- 7.–10.2014 Designer CEO, Sales Nordic, Leiter Operations Europe a.i.
- Seit November 2014 Vorsitzender der Gruppenleitung, CEO, Sales Nordic

## René Grieder

**Chief Financial Officer**

Schweizer, geboren 1979

- Bachelor of Science in Business Economics, Fachhochschule Luzern (CH)
- Master of Advanced Studies in Corporate Finance, Institut für Finanzdienstleistungen Zug (CH)
- 1998–2000 Product Manager, Intercycle SA, Sursee (CH)
- 2003–2007 Controller, Pilatus Aircraft Ltd., Stans (CH)
- 2007–2009 Group Controller, Emhart Glass SA, Cham (CH)
- 2009–2010 Manager Group Reporting & Head of Group Reporting, Zehnder Group, Gränichen (CH)
- 2011–2015 Head of Group Controlling, Zehnder Group, Gränichen (CH)
- Seit August 2015 Mitglied der Gruppenleitung Zehnder Group (Chief Financial Officer), Gränichen (CH)

## Tomasz Juda

**Competence Center  
Radiators/RHC**

Pole, geboren 1969

- Studium an der Technischen Universität Dresden (DE) mit Abschluss als Dipl.-Ingenieur
- Master in Business Administration der St. Gallen Business School an der Wirtschaftsuniversität Krakau (PL)
- Verschiedene Tätigkeiten in polnischen Unternehmen als Ingenieur für Materialprüfung und als Leiter Technik und Fertigung
- 2.2000–10.2014 Geschäftsführer der polnischen Produktionsgesellschaft Zehnder Group Boleslawiec (PL)
- Seit November 2014 Mitglied der Gruppenleitung Zehnder Group (Head Competence Center Radiators/RHC)

## Cyril Peysson

**Sales Europe/Middle East/  
Africa (EMEA)**

Franzose, geboren 1965

- Diplom der Ecole Supérieure de Commerce d'Administration, Montpellier (FR)
- 1990–2000 verschiedene Tätigkeiten im Bereich Export und Verkauf französischer Industrieunternehmen, zuletzt Vertriebsleiter der De Dietrich Heiztechnik (DE)
- 2000–2005 Geschäftsleiter Zehnder SAS (FR)
- Seit 2006 Mitglied der Gruppenleitung Zehnder Group (Sales Europe/Middle East/Africa, EMEA; April 2008 bis Ende 2013 Verkauf und Marketing Westeuropa, vorher Verkauf und Marketing Heizkörper)

## Olaf Schulte

**Competence Center  
Comfosystems**

Niederländer, geboren 1972

- Bachelor in Industrial Management
- Master in Information Management
- Verschiedene Tätigkeiten in niederländischen Unternehmen
- 10.2000–6.2012 Verschiedene Positionen in der niederländischen Niederlassung von Zehnder Group
- 7.2012–10.2014 Leiter der niederländischen Produktionsgesellschaft Zehnder Group Nederland
- Seit November 2014 Mitglied der Gruppenleitung Zehnder Group (Head Competence Center Comfosystems)

# Fünf-Jahres-Übersicht

		2015	2014	2013	2012	2011
<b>Umsatz</b>	<b>Mio. EUR</b>	<b>533.0</b>	<b>525.1</b>	<b>522.4</b>	<b>523.8</b>	<b>515.4</b>
Veränderung zum Vorjahr	%	1.5	0.5	-0.3	1.6	8.3
Davon Segment Europa	Mio. EUR	465.7	466.8	463.8	469.3	461.1
Veränderung zum Vorjahr	%	-0.2	0.6	-1.2	1.8	7.7
Davon Segment China & Nordamerika	Mio. EUR	67.3	58.3	58.6	54.5	54.2
Veränderung zum Vorjahr	%	15.4	-0.5	7.6	0.5	13.2
<b>EBIT<sup>1</sup></b>	<b>Mio. EUR</b>	<b>27.0</b>	<b>32.7</b>	<b>32.3</b>	<b>38.5</b>	<b>51.1</b>
Veränderung zum Vorjahr	%	-17.2	1.1	-16.0	-24.7	1.3
	% des Umsatzes	5.1	6.2	6.2	7.3	9.9
<b>Reingewinn<sup>2</sup></b>	<b>Mio. EUR</b>	<b>0.3</b>	<b>26.0</b>	<b>18.2</b>	<b>26.8</b>	<b>41.1</b>
Veränderung zum Vorjahr	%	-98.7	42.8	-32.0	-34.7	7.4
	% des Umsatzes	0.1	5.0	3.5	5.1	8.0
<b>Reingewinn vor Abschreibungen<sup>2</sup></b>	<b>Mio. EUR</b>	<b>21.6</b>	<b>45.9</b>	<b>37.4</b>	<b>45.1</b>	<b>58.9</b>
Veränderung zum Vorjahr	%	-53.0	22.9	-17.1	-23.4	5.4
	% des Umsatzes	4.1	8.7	7.2	8.6	11.4
<b>Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Werte</b>	<b>Mio. EUR</b>	<b>29.3</b>	<b>25.1</b>	<b>35.9</b>	<b>39.4</b>	<b>35.6</b>
<b>Abschreibungen</b>	<b>Mio. EUR</b>	<b>21.3</b>	<b>19.9</b>	<b>19.1</b>	<b>18.2</b>	<b>17.8</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>Mio. EUR</b>	<b>435.6</b>	<b>429.7</b>	<b>412.6</b>	<b>407.3</b>	<b>406.0</b>
<b>Anlagevermögen</b>	<b>Mio. EUR</b>	<b>209.1</b>	<b>193.1</b>	<b>183.8</b>	<b>177.7</b>	<b>160.1</b>
<b>Eigenkapital<sup>2</sup></b>	<b>Mio. EUR</b>	<b>269.0</b>	<b>281.8</b>	<b>255.5</b>	<b>247.6</b>	<b>239.7</b>
	% der Bilanzsumme	61.8	65.6	61.9	60.8	59.0
<b>Personalbestand</b>	<b>Ø Vollzeitstellen</b>	<b>3 194</b>	<b>3 239</b>	<b>3 265</b>	<b>3 266</b>	<b>3 169</b>
<b>Zehnder Group AG</b>						
Dividendensumme <sup>3</sup>	Mio. CHF	-	11.7	6.5	10.6	2.3
Nennwertrückzahlung	Mio. CHF	-	-	-	-	14.1
Aktienkapital	Mio. CHF	0.6	0.6	0.6	0.6	14.7
Börsenkapitalisierung <sup>4</sup>	Mio. CHF	375.1	402.9	400.0	429.3	501.0
Gesamtkapitalisierung <sup>5</sup>	Mio. CHF	451.2	484.7	481.2	516.4	602.6

<sup>1</sup> Vor Restrukturierung

<sup>2</sup> Inklusive Minderheitsanteile

<sup>3</sup> Für 2015 gemäss Antrag des Verwaltungsrats

<sup>4</sup> Börsenwert sämtlicher kotierter Namenaktien A am Jahresende; ohne Wert der nicht kotierten Namenaktien B

<sup>5</sup> Namenaktien A und B; Namenaktien B berücksichtigt mit einem Fünftel des Kurses der Namenaktie A per Jahresende

# Konsolidierte Bilanz

Mio. EUR	31. Dezember 2015	31. Dezember 2014	Veränderung zum Vorjahr %
<b>Aktiven</b>			
Flüssige Mittel	59.7	73.7	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	89.0	88.1	
Sonstige Forderungen	17.7	13.0	
Warenvorräte	52.8	57.1	
Anzahlungen	3.7	2.0	
Aktive Rechnungsabgrenzung	3.6	2.8	
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>226.5</b>	<b>236.6</b>	<b>-4.3</b>
Sachanlagen	202.9	186.9	
Finanzanlagen	4.0	3.4	
Immaterielle Werte	2.2	2.8	
<b>Anlagevermögen</b>	<b>209.1</b>	<b>193.1</b>	<b>8.3</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>435.6</b>	<b>429.7</b>	<b>1.4</b>
<b>Passiven</b>			
Darlehen	10.3	1.2	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	24.6	25.9	
Sonstige Verbindlichkeiten <sup>1</sup>	40.4	40.9	
Rückstellungen	19.3	8.8	
Passive Rechnungsabgrenzung	30.7	31.6	
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>125.2</b>	<b>108.3</b>	<b>15.6</b>
Darlehen	8.3	8.7	
Rückstellungen	33.0	30.9	
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>41.4</b>	<b>39.6</b>	<b>4.4</b>
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>166.6</b>	<b>147.9</b>	<b>12.6</b>
Aktienkapital	0.4	0.4	
Kapitalreserven	33.6	33.6	
Eigene Aktien	-3.0	-2.0	
Einbehaltene Gewinne	212.7	238.7	
Kumulierte Fremdwährungsdifferenzen	10.4	-2.7	
Eigenkapital Minderheiten	15.0	13.7	
<b>Eigenkapital</b>	<b>269.0</b>	<b>281.8</b>	<b>-4.5</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>435.6</b>	<b>429.7</b>	<b>1.4</b>

<sup>1</sup> Beinhaltet die Anzahlungen für den Verkauf der Fabrikliegenschaft in China in Höhe von 14.1 Mio. EUR (2015) respektive von 11.0 Mio. EUR (2014).

# Konsolidierte Erfolgsrechnung

Mio. EUR	<b>2015</b>	<b>2014</b>	Veränderung zum Vorjahr %
<b>Umsatz</b>	<b>533.0</b>	<b>525.1</b>	<b>1.5</b>
Bestandesveränderungen der Warenvorräte	-0.7	0.4	
Eigenleistungen auf Anlagen	1.0	-	
Sonstige Erträge	2.7	5.1	
Materialaufwand <sup>1</sup>	-179.9	-177.4	
Personalaufwand	-193.1	-176.6	
Abschreibungen auf Sachanlagen	-20.0	-18.7	
Abschreibungen auf immateriellen Werten	-1.2	-1.2	
Andere betriebliche Aufwendungen <sup>1, 2</sup>	-136.5	-124.1	
<b>Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)</b>	<b>5.2</b>	<b>32.7</b>	<b>-83.9</b>
Ergebnis aus assoziierten Gesellschaften <sup>3</sup>	2.4	-0.3	
Finanzergebnis	-2.8	1.9	
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>4.8</b>	<b>34.3</b>	<b>-85.9</b>
Ertragssteuern	-4.5	-8.2	
<b>Reingewinn</b>	<b>0.3</b>	<b>26.0</b>	<b>-98.7</b>
Minderheitsanteile	0.2	0.4	
Reingewinn ohne Minderheitsanteile	0.1	25.6	
Unverwässerter Reingewinn ohne Minderheitsanteile je Namenaktie A (EUR)	0.01	2.19	
Verwässerter Reingewinn ohne Minderheitsanteile je Namenaktie A (EUR)	0.01	2.19	
Unverwässerter Reingewinn ohne Minderheitsanteile je Namenaktie B (EUR)	-	0.44	
Verwässerter Reingewinn ohne Minderheitsanteile je Namenaktie B (EUR)	-	0.44	

<sup>1</sup> Die Vorjahreswerte wurden angepasst (siehe Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze in der Vollversion dieses Geschäftsberichts auf Seite 39).

<sup>2</sup> Beinhaltet den Verlust aus dem Verkauf des Produktionswerks in Châlons-en-Champagne (FR) in Höhe von 11.6 Mio. EUR (2015).

<sup>3</sup> Enthält den Gewinn aus der Neubewertung der 33%igen Beteiligung an dPoint Technologies Inc. im Zusammenhang mit der vollständigen Übernahme per 1. Dezember 2015.

# Konsolidierte Geldflussrechnung

Mio. EUR	2015	2014
Reingewinn	0.3	26.0
Abschreibungen auf Sachanlagen	20.0	18.7
Abschreibungen auf immateriellen Werten	1.2	1.2
(Gewinn)/Verlust aus dem Verkauf von Tochtergesellschaften <sup>1</sup>	11.6	–
Nicht liquiditätswirksame Veränderung der Wertberichtigungen auf Forderungen und Vorräte	0.2	1.3
Verlust/(Gewinn) aus Abgängen des Anlagevermögens	–0.2	0.1
Ergebnis aus assoziierten Gesellschaften <sup>2</sup>	–2.4	0.3
(Zunahme)/Abnahme Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.2	3.3
(Zunahme)/Abnahme sonstige Forderungen, Anzahlungen und Rechnungsabgrenzungen	–6.0	2.6
(Zunahme)/Abnahme Vorräte	6.6	2.0
Zunahme/(Abnahme) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	–3.2	–0.3
Zunahme/(Abnahme) sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungen	–6.1	–8.8
Zunahme/(Abnahme) Rückstellungen	8.5	4.7
<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit</b>	<b>31.8</b>	<b>51.3</b>
Investitionen in Sachanlagen	–29.0	–24.1
Investitionen in Finanzanlagen <sup>3</sup>	–0.3	–0.7
Investitionen in immaterielle Anlagen	–0.3	–1.1
Investitionen in Tochtergesellschaften <sup>4</sup>	–12.9	–
Devestitionen von Sachanlagen <sup>5</sup>	3.2	12.3
Devestitionen von Tochtergesellschaften <sup>1</sup>	–4.8	–
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>–44.0</b>	<b>–13.6</b>
Dividenden an Anteilhaber	–11.1	–5.3
(Kauf)/Verkauf eigene Aktien	–1.0	0.2
Zunahme/(Abnahme) kurzfristige Darlehen	9.1	–16.0
Zunahme/(Abnahme) langfristige Darlehen	–0.9	–4.5
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>–4.0</b>	<b>–25.6</b>
Währungseinfluss	2.2	–0.3
<b>(Abnahme)/Zunahme flüssige Mittel</b>	<b>–13.9</b>	<b>11.8</b>
Flüssige Mittel per 1.1.	73.7	61.8
Flüssige Mittel per 31.12.	59.7	73.7
<b>(Abnahme)/Zunahme</b>	<b>–13.9</b>	<b>11.8</b>

<sup>1</sup> Entspricht dem Verlust aus dem Verkauf des Produktionswerks in Châlons-en-Champagne (FR) in Höhe von 11.6 Mio, davon 4.8 Mio. EUR als Geldabfluss (2015).

<sup>2</sup> Enthält den Gewinn aus der Neubewertung der 33%igen Beteiligung an dPoint Technologies Inc. im Zusammenhang mit der vollständigen Übernahme per 1. Dezember 2015.

<sup>3</sup> Kauf von 49% der Anteile an Eric & Bason Building Environment Technologies Co., Ltd. (2015) bzw. Erhöhung der Beteiligung an dPoint Technologies Inc. um 2% auf 33% (2014)

<sup>4</sup> Kauf von Kauf Eco Concept Habitat sowie der restlichen 67% der Anteile an dPoint Technologies Inc. (2015)

<sup>5</sup> Beinhaltet die Anzahlungen für den Verkauf der Fabrikgesellschaft in China in Höhe von 1.5 Mio. EUR (Vorjahr: 11.0 Mio. EUR).

## Segmentberichterstattung

Gemäss Swiss GAAP FER 31/8 wird die auf der obersten Leitungsebene für die Unternehmenssteuerung verwendete Segmentberichterstattung offengelegt. Die Zehnder Group ist ein Systemanbieter für Innenraumklima. Mit den zwei Segmenten Europa und China & Nordamerika gliedert sich die Gruppe nach geografischen Regionen. Diese werden unabhängig voneinander geführt und ihre Unternehmensleistung wird separat beurteilt. Die Regionen China und Nordamerika werden aus Wesentlichkeitsgründen – sie machen nur rund 5% respektive 7% des Gesamtumsatzes aus – zusammen rapportiert.

Das Segment Europa setzt sich zusammen aus total 32 Produktions-, Vertriebs- und Verwaltungsgesellschaften in 13 europäischen Ländern. Die grössten Standorte befinden sich in Frankreich, Deutschland, Grossbritannien und der Schweiz.

Das Segment China & Nordamerika setzt sich zusammen aus total neun Produktions-, Vertriebs- und Verwaltungsgesellschaften in China und Nordamerika.

		Europa	China & Nordamerika	Eliminationen	Total
<b>2015</b>					
Drittumsatz	Mio. EUR	465.7	67.3	–	533.0
Konzerninterner Umsatz	Mio. EUR	2.8	0.3	–3.1	–
<b>Umsatz</b>	<b>Mio. EUR</b>	<b>468.5</b>	<b>67.6</b>	<b>–3.1</b>	<b>533.0</b>
<b>Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)</b>	<b>Mio. EUR</b>	<b>5.1</b>	<b>0.1</b>	<b>–</b>	<b>5.2</b>
	% des Umsatzes	1.1	0.2		1.0
<b>Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Werte</b>	<b>Mio. EUR</b>	<b>27.9</b>	<b>1.5</b>	<b>–</b>	<b>29.3</b>
<b>Sachanlagen</b>	<b>Mio. EUR</b>	<b>156.7</b>	<b>46.2</b>	<b>–</b>	<b>202.9</b>
<b>Nettoumlaufvermögen<sup>1</sup></b>	<b>Mio. EUR</b>	<b>95.2</b>	<b>22.0</b>	<b>–</b>	<b>117.2</b>
<b>Personalbestand</b>	<b>Ø Vollzeitstellen</b>	<b>2526</b>	<b>667</b>	<b>–</b>	<b>3194</b>
<b>2014</b>					
Drittumsatz	Mio. EUR	466.8	58.3	–	525.1
Konzerninterner Umsatz	Mio. EUR	2.3	0.2	–2.5	–
<b>Umsatz</b>	<b>Mio. EUR</b>	<b>469.1</b>	<b>58.5</b>	<b>–2.5</b>	<b>525.1</b>
<b>Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)</b>	<b>Mio. EUR</b>	<b>30.1</b>	<b>2.6</b>	<b>–</b>	<b>32.7</b>
	% des Umsatzes	6.4	4.4		6.2
<b>Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Werte</b>	<b>Mio. EUR</b>	<b>17.4</b>	<b>7.7</b>	<b>–</b>	<b>25.1</b>
<b>Sachanlagen</b>	<b>Mio. EUR</b>	<b>142.8</b>	<b>44.1</b>	<b>–</b>	<b>186.9</b>
<b>Nettoumlaufvermögen<sup>1</sup></b>	<b>Mio. EUR</b>	<b>97.0</b>	<b>22.3</b>	<b>–</b>	<b>119.3</b>
<b>Personalbestand</b>	<b>Ø Vollzeitstellen</b>	<b>2559</b>	<b>680</b>	<b>–</b>	<b>3239</b>

<sup>1</sup> Forderungen aus Lieferungen und Leistungen plus Warenvorräte minus Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

# Weitere Informationen für Investoren

## Für weitere Informationen:

Zehnder Group AG  
Investor Relations  
Moortalstrasse 1  
5722 Gränichen (Schweiz)

Telefon + 41 62 855 15 06  
Fax + 41 62 855 15 15  
investor-relations@zehndergroup.com  
www.zehndergroup.com

Medienmitteilungen  
www.zehndergroup.com/de/news

## Namenaktie A

Valor	27 653 461
SIX	ZEHN
Bloomberg	ZEHN SW
Reuters	ZEHN S

Gemäss Art. 10 der Statuten gilt die Opting-out-Klausel.

## Namenaktie B (nicht kotiert)

Valor 13 312 654

## Gesellschaftskalender

Jahresumsatz 2015	15.1.2016
Geschäftsbericht 2015	4.3.2016
Bilanzmedienkonferenz und Analystenmeeting	4.3.2016
Generalversammlung	6.4.2016
Halbjahresbericht	29.7.2016
Ende Geschäftsjahr	31.12.2016
Jahresumsatz 2016	13.1.2017

Der Kurzbericht liegt in Deutsch und Englisch vor.  
Die deutsche Version ist massgebend.

Der ausführliche Geschäftsbericht kann in beiden Sprachen  
unter investor-relations@zehndergroup.com bestellt werden.

Die Online-Versionen sind ebenfalls unter  
www.zehndergroup.com/berichte-praesentationen publiziert.

## Ordentliche Generalversammlung 2017

Die ordentliche Generalversammlung 2017 findet am  
6. April 2017 in Suhr (CH) statt.

## Aktionärsinformationen

Die Zehnder Group informiert die interessierten Kreise regel-  
mässig über den Geschäftsgang und wichtige Ereignisse  
in der Gruppe. Falls Sie die Medienmitteilungen zugestellt  
erhalten möchten, kontaktieren Sie uns bitte unter der  
vorhergehenden Adresse oder tragen Sie sich direkt auf  
unserer Website ein.  
www.zehndergroup.com/berichte-praesentationen

## Impressum

### Herausgeber

Zehnder Group AG  
Moortalstrasse 1  
5722 Gränichen (Schweiz)

Telefon + 41 62 855 15 06  
Fax + 41 62 855 15 15  
investor-relations@zehndergroup.com  
www.zehndergroup.com

### Gesamtkonzept/Design/Realisation

Linkgroup AG, Zürich  
www.linkgroup.ch  
Steiner Kommunikationsberatung  
Utikon, Zürich  
www.steinercom.ch

### Copyright

© 2016 Zehnder Group AG



**Zehnder Group AG**

Moortalstrasse 1

5722 Gränichen (Schweiz)

T +41 62 855 15 06

F +41 62 855 15 15

[investor-relations@zehndergroup.com](mailto:investor-relations@zehndergroup.com)

[www.zehndergroup.com](http://www.zehndergroup.com)